

9. Fachsymposium des Roman Herzog Instituts (In) Deutschland NEU DENKEN – Zwischen Gewinn und Verantwortung

24. November 2011, im Schloss Nymphenburg, Hubertussaal

Prof. Dr. habil. Josef Wieland

Wirtschaftsethiker

Direktor KleM – Konstanz Institut für WerteManagement



Werdegang

Seit 1995 Professur für BWL mit Schwerpunkt Wirtschafts- und Unternehmensethik an der HTWG Konstanz (Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung); Direktor des Konstanz Institut für WerteManagement (KleM); Direktor des Zentrums für Wirtschaftsethik (ZfW) des DNWE; dort Gründer des Anwenderrats für WerteManagement^{ZfW}, Gründer des Konstanz Institut für Corporate Governance (KICG). Studienleiter des Executive MBA für chinesische Führungskräfte, in Zusammenarbeit mit dem Beijing Institute of Technology und der Fachhochschule Ingolstadt.

Entwicklung des EMB-Wertemanagement Bau (Bayerische Bauindustrie); Mitglied des Arbeitsausschusses "Gesellschaftliche Verantwortung von Organisationen" (NASG-AA 1) und Mitarbeit an der Entwicklung des Standards ISO 26000 „Guidance Document on Social Responsibility“; Mitglied im vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales initiierten CSR-Forum.

Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte: Wirtschafts- und Unternehmensethik, Neue Institutionen- und Organisationsökonomik, Empirische Gerechtigkeitsforschung, Ökonomische Theoriegeschichte.

Träger des Max-Weber-Preises für Wirtschaftsethik 1999 des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln sowie des Preises für Angewandte Forschung (Landesforschungspreis) Baden-Württemberg 2004.

Zahlreiche Publikationen von Monografien, in Fachzeitschriften und Zeitungen im In- und Ausland, Herausgeberschaft mehrerer Sammelbände, zuletzt *Handbuch Compliance-Management. Konzeptionelle Grundlagen, praktische Erfolgsfaktoren, globale Herausforderungen*, Berlin: ESV (2010) und *Manifest Globales Wirtschaftsethos. Konsequenzen und Herausforderungen für die Weltwirtschaft*, mit Beiträgen von Hans Küng, Klaus M. Leisinger, Jeffrey Sachs und Josef Wieland, dtv Verlag 2010. München: dtv 2010 sowie Interviews in Funk, Fernsehen und Printmedien.